



Svarta Fåret

392904



Ottawa - Mütze mit Blockstreifen

Durch die Kombination von zwei Lieblingsfarben entsteht diese herrliche Mütze. Der großzügige Umschlag am Bund hält den Kopf schön warm.

Die ganze Mütze wird in einem 1:1 Rippenmuster gestrickt, mit Abnahmen für die Spitze.

GARN Ulrika (100 % Wolle "superwash". Ca 50 g = 100 m)

GARNALTERNATIVE

Soft Lama (100 % Babyalamawolle. Ca 50 g = 100 m)

Freja (100 % Akryl. Ca 50 g = 130 m)

MASCHENPROBE Ca 20 M x 26 R im Rippenmuster (gedehnt) mit Nd 4 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-DAMEN S/M (L/XL)

KOPFUMFANG Ca 54-56 (58-60) cm

MÜTZE UMFANG, UNGEDEHNT Ca 18 (21,5) cm

MÜTZE LÄNGE, NICHT UMGESCHLAGEN Ca 34,5 (36) cm

GARNVERBRAUCH

Fb A: Ca 65 (75) g (Fb 307034, Senapsgul)

Fb B: Ca 30 (40) g (Fb 307044, Cerise)

RUNDSTRICKNADEL 4 mm 80-100 cm (für Magic Loop, ansonsten ein passendes Nadelspiel)

ZUBEHÖR Abnehmbare Maschenmarkierer, Nadel zum Vernähen

Passende Fäustlinge: 392905

ERLÄUTERUNGEN

Abn = Abnahme/Abnahmen

MM = Maschenmarkierer

MÜTZE

Mit Farbe A 104 (112) M anschlagen. Für das Stricken mit Magic Loop jeweils 52 (56) M auf jeder Nadel verteilen (beim Stricken mit dem Nadelspiel sind es 26 (28) M pro Nadel). Einen MM platzieren, um den Rundenbeginn zu markieren.

Im 1:1 Rippenmuster in Runden wie folgt stricken:

Runde: *1 re M, 1 li M*, von ** bis zum Ende der Runde wiederholen.

Die Runde wiederholen, bis die Mütze 22 cm misst und dann zu Farbe B wechseln.

Weiter im 1:1 Rippenmuster wie bisher stricken, aber nun in Farbe B.

Für 4 cm mit Farbe B stricken, bevor die Abnahmen für die Spitze beginnen.

Markierungen für die Abnahmerunden: In der nächsten Runde 4 MM für die Abnahmen platzieren. Weiter im 1:1 Rippenmuster wie bisher stricken.

Runde: 13 (14) M stricken, einen MM platzieren, 26 (28) M stricken, einen MM platzieren, 26 (28) M stricken, einen MM platzieren, 26 (28) M stricken, einen MM platzieren, bis zum Rundenbeginn stricken.

Abnahmen für die Spitze: Die Abnahmerunden werden über 3 verschiedene Abschnitte mit einer unterschiedlichen Anzahl an Runden zwischen den Abnahmerunden gestrickt.

Um das Abzählen für die Abnahmerunden zu erleichtern, können abnehmbare MM platziert werden, während die Spitze gestrickt wird.

Abschnitt 1:

Abnahmerunde: *im 1:1 Rippenmuster bis 2 M vor den MM stricken, beide M zusammen wie zum rechts stricken abheben, den MM entfernen und die nächste M stricken, die beiden abgehobenen M über die gestrickte M heben, den MM wieder platzieren* bis zum letzten MM für die Abnahmen wiederholen, danach im 1:1 Rippenmuster bis zum Rundenbeginn stricken. (8 M abgenommen)

2 Runden stricken, bevor die nächste Abnahmerunde zu stricken ist.

In den Runden zwischen den Abnahmerunden jeweils die Maschen stricken, wie sie erscheinen, also rechte Maschen über rechten Maschen und linke Maschen über linken Maschen.

Die Abnahmerunde mit 2 Runden dazwischen weitere 3 Mal wiederholen, also insgesamt 4 Mal stricken.

Abschnitt 2:

Abnahmerunde: *im 1:1 Rippenmuster bis 2 M vor den MM stricken, beide M zusammen wie zum rechts stricken abheben, den MM entfernen und die nächste M stricken, die beiden abgehobenen M über die gestrickte M heben, den MM wieder platzieren* bis zum letzten MM für die Abnahmen wiederholen, danach im 1:1 Rippenmuster bis zum Rundenbeginn stricken. (8 M abgenommen)

1 Runde stricken, bevor die nächste Abnahmerunde zu stricken ist.

Zwischen den Abnahmerunden jeweils die Maschen stricken, wie sie erscheinen, also rechte Maschen über rechten Maschen und linke Maschen über linken Maschen.

Die Abnahmerunde mit 1 Runde dazwischen weitere 2 (3) Mal wiederholen, also insgesamt 3 (4) Mal stricken.

Abschnitt 3:

Abnahmerunde:*im 1:1 Rippenmuster bis 2 M vor den MM stricken, beide M zusammen wie zum rechts stricken abheben, den MM entfernen und die nächste M stricken, die beiden abgehobenen M über die gestrickte M heben, den MM wieder platzieren* bis zum letzten MM für die Abnahmen wiederholen, danach im 1:1 Rippenmuster bis zum Rundenbeginn stricken. (8 M abgenommen)

Ab jetzt immer die Abnahmerunde stricken, bis 8 M verbleiben.

FERTIGSTELLUNG

Den Faden abschneiden und durch die verbleibenden Maschen fädeln. Alle Fäden vernähen.

Nun ist die Mütze fertig!

Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschenzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen